

Gemeindeblatt Mals

für Laatsch, Tartsch, Mals, Schleis, Burgeis, Ulten, Alsack, Matsch, Planeil, Plawenn und Schlinig/Amberg



Wahl des Verwaltungskomitees der Eigenverwaltungen für bürgerliche Nutzungsrechte (Fraktionswahlen)

Nach Ablauf der fünfjährigen Amtsperiode wird die Wahl des neuen Komitees von der Gemeinde organisiert.

Am 28. Februar finden die Fraktionswahlen statt. Gewählt wird in den jeweiligen Fraktionen (Ort und Zeit – Seite 2). Wahlberechtigt sind alle in der Fraktion ansässigen Bürger, die in den Wählerlisten für die Gemeinderatswahlen eingetragen sind. Jeder Wähler ist berechtigt, bis zu zwei Vorzugsstimmen abzugeben. Auf dem Stimmzettel sind die Gewählten mit Vor- und Zuname anzugeben. Es kann auch der Hofname, die Hausnummer oder Vater/Mutter oder Sohn/Tochter dazugeschrieben werden, um bei Namensgleichheit die Stimmen eindeutig zuteilen zu können. Alle eingetragene Bürger und Bürgerinnen die in den Wählerlisten der Gemeinde Mals eingetragen sind, sind wählbar. Auch wenn sie ihre Kandidatur nicht ausdrücklich angemeldet haben. Kandidatenvorschläge können bis zum 19. Februar 2016 – 12.00 Uhr im Sekretariat in der Ge-

meinde Mals hinterlegt werden. Als gewählt gilt, wer die meisten Stimmen erlangt hat, bei Stimmengleichheit, die ältere Person. Nach den Wahlen wird das Wahlergebnis dem Amt für bäuerliches Eigentum mitgeteilt. Nach Bekanntgabe des neugewählten Verwaltungskomitees durch den Landeshauptmann, wird es in der Gemeinde an der Amtstafel veröffentlicht. Anschließend lädt der Bürgermeister das neugewählte Verwaltungskomitee zur ersten Sitzung ein. In dieser wird der neue Präsident gewählt.

Der Bürgermeister und die gesamte Gemeindeverwaltung bittet alle Bürger und Bürgerinnen sich an der Wahl zu beteiligen. Eine hohe Wahlbeteiligung unterstreicht die Wertschätzung der Eigenverwaltungen. Ein großes Dankeschön gilt allen Eigenverwaltungen bürgerlicher Nutzungsgüter für die bisher geleistete Arbeit.



Eigenverwaltung B.N.R. Mals

RÜCKBLICK ÜBER DIE TÄTIGKEITEN DER FRAKTIONS-VERWALTUNG VON MALS 2000 - 2016

am 12. Februar um 20 Uhr im Altersheim von Mals

Alle interessierten Bürger sind dazu eingeladen.

GEMEINDE MALS | Kundmachungen



KUNDMACHUNG

Wahl des Verwaltungskomitees der Eigenverwaltungen B.N.R. der Gemeinde Mals

Der Bürgermeister

gibt im Sinne von Art. 2 des Landesgesetzes vom 12.06.1980, Nr. 16, betreffend „Verwaltung der mit Gemeinnutzungsrechten belasteten Güter“ bekannt, dass die Neuwahlen des Verwaltungskomitees der Eigenverwaltungen B.N.R. wie folgt stattfinden, am:

Sonntag, 28. Februar 2016

Fraktion	Sitz des Wahllokales	Uhrzeit
Mals	Musikschule	von 8.00 - 17.00 Uhr
Burgeis	Grundschule	von 8.00 - 17.00 Uhr
Laatsch	Mehrzwecksaal	von 8.00 - 17.00 Uhr
Schleis	Sparkassensaal	von 8.00 - 17.00 Uhr
Tartsch	Sparkassensaal	von 8.00 - 17.00 Uhr
Schlinig	Grundschule	von 10.00 - 14.00 Uhr
Matsch	Grundschule	von 10.00 - 20.00 Uhr
Planeil	Dorfsaal	von 10.00 - 14.00 Uhr
Ulten-Alsack	Feuerwehrhalle	von 10.30 - 12.00 Uhr von 18.30 - 19.30 Uhr

Wahlberechtigt sind alle in der Fraktion ansässigen Bürger, die in den Wählerlisten für die Gemeinderatswahlen eingetragen sind. Das Wählerverzeichnis liegt während der zehn Tage vor dem Wahlgang im Sekretariat der Gemeinde auf. Jeder Wähler ist berechtigt, bis zu zwei Vorzugsstimmen abzugeben. Sämtliche in den Wählerlisten der Gemeinde Mals eingetragenen Bürgerinnen und Bürger sind wählbar. Kandidatenvorschläge können bis zum 19.02.2016 - 12.00 Uhr im Sekretariat der Gemeinde Mals hinterlegt werden.

Mals, 28.01.2016
DER BÜRGERMEISTER
Mag. (FH) Ulrich Veith

Öffnungszeiten Abfallwirtschaftszentrum Glurns

MITTEILUNG

Die Gemeindeverwaltung teilt den Bürgern mit, daß das Abfallwirtschaftszentrum Glurns für das Jahr 2016 an folgenden Tagen geöffnet ist:

Montag bis Freitag : von 8 bis 11.30 Uhr

Samstag von 8 bis 10 Uhr

COMUNE DI MALLES | Avviso



A V V I S O

Elezioni dei comitati amministrativi dei beni di uso civici del Comune di MALLES V.

Il Sindaco

ai sensi dell'art. 2 della L.P. 12.06.1980, n. 16 "Amministrazione dei beni di uso civico" rende noto che si procede alle elezioni dei Comitati di Amministrazione nelle frazioni del Comune di Malles Venosta in data:

Domenica, 28 febbraio 2016

frazione	locale per le elezioni	ore
Malles	scuola musica	ore 8.00 - 17.00
Burgusio	scuola elementare	ore 8.00 - 17.00
Laudes	sala usi vari	ore 8.00 - 17.00
Clusio	sala cassa di risp.	ore 8.00 - 17.00
Tarces	sala cassa di risp.	ore 8.00 - 17.00
Slingia	scuola elementare	ore 10.00 - 14.00
Mazia	scuola elementare	ore 10.00 - 20.00
Planol	sala culturale	ore 10.00 - 14.00
Ultimo-Alsago	casa dei vigili del fuoco	ore 10.30 - 12.00
		ore 18.30 - 19.30

Hanno diritto di voto tutti i cittadini residenti nelle rispettive frazioni, iscritti nelle liste elettorali per le elezioni comunali. L'elenco degli elettori è depositato nei dieci giorni precedenti la data dell'elezione presso la segreteria del Comune a disposizione del pubblico.

Ogni elettore può esprimere fino a due preferenze. Tutti i cittadini iscritti nelle liste elettorali del Comune di Malles sono eleggibili. Proposte per le candidature possono essere depositate fino al 19.02.2016 ore 12.00 presso la Segreteria comunale.

Malles Venosta, 28/01/2016
IL SINDACO
Mag. (FH) Ulrich Veith

**Änderung der Schalteröffnungszeiten am Nachmittag
in der Filiale Mals ab 01. Februar 2016:**

Montag, Dienstag und Freitag von 14:45 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag, von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen.

 **Raiffeisen** Raiffeisenkasse
Obervinschgau

GEMEINDE MALS | Jugend

Jungbürger in der Gemeinde Mals

Auf Einladung der Gemeindeverwaltung Mals trafen sich am Montag, den 28. Dezember 2015, Jugendliche vom Jahrgang 1997, um gemeinsam ihren Eintritt in das Jungbürgeralter (Volljährigkeit) zu feiern. Nachdem die Jugendlichen vom Bürgermeister Ulrich Veith und der Gemeindefeuererin Marion Januth begrüßt worden sind, informierten einige Mitarbeiter der Gemeinde über ihre Tätigkeiten in den einzelnen Ämtern der Gemeinde. Nach einem Rundgang im Rathaus, stellte der Bürgermeister

im Gemeinderatsaal einige Projekte der Gemeinde Mals vor. Er erklärte die Aufgaben des Gemeinderates, des Ausschusses und seine als Bürgermeister. Danach hatten die Jugendlichen die Möglichkeit Fragen zu stellen und Anregungen anzubringen. Anschließend wurde bei einem gemeinsamen Essen rege weiter diskutiert. Die Jugendlichen nutzten die Gelegenheit, um ihre Ansichten und Vorschläge den politisch Verantwortlichen zu unterbreiten.



MALS | Vinzenzgemeinschaft "Maria Himmelfahrt" MALS

Danke



Die Vinzenzgemeinschaft Mals bedankt sich bei allen Mitbürgern, die mit ihren Spenden unsere Tätigkeit tatkräftig unterstützen.

Dank ihrer Unterstützung können wir immer wieder Menschen in unserer Gemeinde und auch darüberhinaus helfen.

Ihre Spende gibt denen Mut, die Helfen - und denen die Hilfe benötigen.

Herzlichen Dank
Die Vinzenzgemeinschaft Mals

Unser Spendenkonto bei der Sparkasse Mals

GEMEINDE MALS | Aus dem Standesamt

Das Jahr 2015

Die Neugeborenen

Adam Jan	Peer Leon
Auer Franziska	Peer Nadine
Blaas Patrick	Plagg Hannes
Ceban Ianusch	Platzer Elia
Erhard Vitus	Pritzi Lukas
Fleischmann Mira	Steiner Pia
Frank Julius	Telser Dario
Gaiser Gabriel	Telser Emma
Gögele Niklas	Telser Ivy
Gritsch Matthias	Telser Liam
Gruber Jana	Telser Simon
Gruber Jana	Telser Sophia
Gunsch Mara	Theiner Felix
Heinisch Paula	Theiner Josef
Heinisch Tizian	Theiner Romy
Holzer Elisa	Thöni Filip
Joos Sebastian	Thurner Max Niklas
Lechner Mia Sophie	Tumler Jonas
Lechthaler Luis	Vaduva Andreas
Moriggl Hannes	Veith Fiona
Müller Nicole Maria	Waldner Laurenz
Niederholzer Nena	Warger Lenny
Öttl Noah	Weisenhorn Liana
Patscheider Laura	Weiskopf Emilia
Paulmichl Martin	Wielander Sophie

Die Verstorbenen

Adam Theodora	Ramazzini Marina Eleonora
Asam Valentin	Schöpf Marianna
Baldauf Frieda	Schuster Norbert
Bernhart Alois	Sprenger Karolina
Bernhart Gebhard	Steck Agnes
Bernhart Leo	Taraboi Emma
Blaas Josef	Telser Emma
Folie Anton	Telser Florin
Grass Alois	Telser Josef
Gunsch Regina	Thanei Ignaz
Haas Johann	Theiner Martin
Hell Magdalena	Thöni Genoveva
Kofler Florina	Tschenett Cäcilia
Kuenrath Margareta	Wachter Johann
Noggler Anna	Warger Johann Josef
Paulmichl Anton	Wegmann Franz Josef
Paulmichl Rudolf	Wolf Erna
Peer Josef	Zischg Karl
Peer Paolo	
Pfeifer Otto	
Pflug Balbina	
Piffrader Konrad	
Pratzner Matilde	
Punter Ayleen	
Punter Josef Anton	

>> Ihr maßgeschneidertes Vorsorgekonzept

- Sparen
- Wünsche finanzieren
- Absichern
- Anlegen



Pensionsfonds - Bausparen
Investmentfonds
Ansparpläne
Raiffeisen Gesundheitsfonds
Mitgliederkrankensversicherung
Unfallversicherung
Lebensversicherung

Individuell und ideal vorgesorgt

GEMEINDE MALS | Asylanten

Benefizkonzert Dominik Plangger

DANKE



GEMEINDE MALS | Verwaltung

Verzeichnis der erteilten Baukonzessionen

vom 01.12.-31.12.2015

Prieth Waldemar

Varianteprojekt I – energetische Sanierung Wohnhaus und Sanierung Erstwohnung

mat. Anteil 2 Bp. 184 K.G. Burgeis

Prieth Ivo

Varianteprojekt I – energetische Sanierung Wohnhaus mit Erweiterung Dachgeschoss als Erstwohnung, Sanierung und Umbau Wohnung

mat. Anteil 4 Bp. 184 K.G. Burgeis

Prieth Emanuel

Varianteprojekt I – energetische Sanierung Wohnhaus der Erstwohnung mit Garage als Zubehör

Bp. 184 K.G. Burgeis

Patscheider Helga

Varianteprojekt I – qualitative und quantitative Erweiterung Hotel Anigglhof

Bp. 42 und G. 366/3 K.G. Schlinig

Gemeinde Mals

Varianteprojekt I – Errichtung einer neuen Fernheizzentrale für die Fernwärmeversorgung von Mals – Bau Holzvergasungsanlage

Bp. 238, 300, 301, Gp. 2028/1 K.G. Mals

E-AG

Errichtung einer neuen Fernheizzentrale für die Fernwärmeversorgung von Mals – Bau einer Biomassekesselanlage - Bp. 238, 300, 301, Gp. 2028/1 K.G. Mals

Platter Hartwig, Steck Alexandra, Steck Matthias

Energetische Sanierung bestehendes Wohnhauses mit Umbau und Erweiterung der Wohnung im 1. OG und Errichtung eines eigenen Zugangs

Bp. 89 K.G. Planeil

Adam Adrian

Bauliche Umgestaltung des Wirtschaftsgebäudes in Erstwohnung und Errichtung eines offenen, über-

dachten Fahrradstellplatzes im Sinne Art. 124 LRG

Bp. 30, Gp. 472 K.G. Schleis

Thanei Josef Bernhard

Abänderung der Nordansicht des Wohngebäudes

Bp. 689 K.G. Mals

Flora Nadine Luitgard Maria

Errichtung einer offenen Parkgarage mit Photovoltaikanlage

Bp. 489 K.G. Mals

Eigenverwaltung B.N.R. Matsch

Almverbesserungsmaßnahmen auf der Matscher Alm (2. Baulos – Verbesserungen an den Almgebäuden – Abschlussarbeiten)

Bp. 157 K.G. Matsch

R.K. Leasing GmbH – Tischlerei Telser OHG

Errichtung eines BHKW mit Holzvergasung aus Hackschnitzel – Nebenprodukten der Holzwirtschaft – Typ B - Bp. 369 K.G. Burgeis

MALS | Studentisches Projekt

Die Malszeit - Malser Vielfalt an einem Tisch

Für das studentische Projekt kamen am 16.01. Produzenten und Gastronomen aus Mals im Oberschulzentrum für einen Nachmittag zusammen. Gemeinsam mit den zwei Studentinnen des Studienganges Ökosoziales Design an der Universität Bozen, Johanna Perret und Lena Rieger, wurde die Idee der Malszeit nach 2 Monaten Planungsphase umgesetzt. Ziel der Malszeit ist es, verschiedene lokale Produkte in einem Gericht zu vereinen und dadurch die Landwirte und Gastronomen aus Mals an einem Tisch

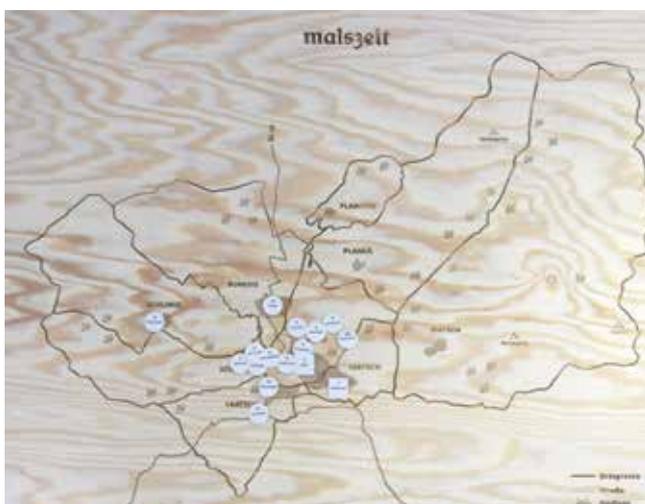
zusammen zu bringen. Jeder Teilnehmer trägt mit einer Produktpende aus seinem Betrieb zur Malszeit bei. So findet sich jeder in den Gerichten wieder und kann durch seine Produktpende den Ausgang der Malszeit beeinflussen. Auf diese Weise verdeutlicht die Malszeit nicht nur den Reichtum der Region, sondern kann durch das offene Format auch ein Startpunkt für künftige Projekte und Kooperationen sein. Durch ein Mapping visualisierten die beiden Designstudentinnen aus Bozen gemeinsam mit den rund 30 Gästen

die Herkunft der verschiedenen Produkte und ordneten diese den Teilnehmern und Gerichten zu.

Besonderer Dank für diesen gelungenen Nachmittag gilt den Teilnehmern: Biohotel Panorama, Christlhof, Folie Hof, Hof Adalbert Pobitzer, Hofkäserei Englhorn, Hotel Greif, Lechtlhof, Migihof, Montecin Hof, Portahof, Ruepp Hof, Sozialgenossenschaft Vinterra, Steckhöfl, Urban Telser, Waldnerhof, Familie Wallnöfer. |



Das Team Malszeit



MALS | Sozialsprengel Obervinschgau

Pflege und Betreuung: Information, Beratung und Hilfe vor Ort aus einer Hand

Ab Jänner können sich betreuungs- und pflegebedürftige Menschen, deren Familien, Angehörige und Bezugspersonen direkt vor Ort in einer neuen Anlaufstelle im Sozialsprengel Obervinschgau in Mals und im Sozialsprengel Mittelvinschgau in Schlanders aus einer Hand über verschiedene Angebote und Möglichkeiten in der Pflege und Betreuung informieren.

Stürze, Schlaganfälle und Demenz:

Dies sind nur einige der Situationen, die Betroffene unter Umständen nachhaltig in ihrer Autonomie einschränken und in der Folge eine aufwändige Pflege notwendig machen. Die wenigsten Betroffenen wissen jedoch, wie sie den Pflegealltag organisieren sollen, an wen sie sich wenden können um Hilfe zu bekommen und welche Leistungen ihnen zustehen.

Die neue Anlaufstelle für Pflege und Betreuung in den beiden Sprengeln bietet daher künftig betroffenen Familien eine Unterstützung und Erleichterung, vor allem bei plötzlicher Pflegebedürftigkeit.

An der Anlaufstelle beteiligt sind Sozialdienste, Gesundheitsdienste und Seniorenwohnheime des Sprengels. Sie soll dadurch auch vermeiden, dass sich Betroffene in dieser schwierigen Situation an mehrere verschiedene Dienste wenden müssen.

Die Eröffnung der Anlaufstelle für Pflege und Betreuung erfolgt in Umsetzung eines Beschlusses der Landesregierung, welcher solche einheitliche Anlaufstellen in allen Sprengeln vorsieht.

Betroffene und/oder deren Angehörige können sich in Zukunft zu untenstehenden Öffnungszeiten mit den MitarbeiterInnen der Anlaufstelle in Verbindung setzen. Durch eine bereichsübergreifende Beratung an einem Ort werden eine umfassende Unterstützung gewährleistet, sowie Stresssituationen und Unsicherheiten

bei den Angehörigen so weit als möglich reduziert.

Die MitarbeiterInnen der Anlaufstelle geben den hilfesuchenden Bürgerinnen und Bürgern alle Informationen, die beim Auftreten von Pflegesituationen von Bedeutung sein können. Die Organisation der Pflege und die Auskunft über bestehende Angebote des Sozial- und Gesundheitswesens sind dabei genauso wichtig wie die Hilfe in der Abwicklung notwendiger Ansuchen und Anträge. Die Anlaufstelle bietet bei Notwendigkeit auch Unterstützung bei einer vorübergehenden oder endgültigen Unterbringung in stationären oder teilstationären Einrichtungen.

Die Beratung erfolgt durch Fachpersonal aus den Gesundheitsdiensten, den Sozialdiensten und den Seniorenwohnheimen und ist für die Bürgerinnen und Bürger kostenlos. **|**

MALS | Imkerbund Gemeinde Mals

Neuer Vorstand gewählt

17.01.2016:

Bei der Jahreshauptversammlung der Imker-Ortsgruppe Mals wurden vergangenen Sonntag Neuwahlen im Gasthaus Iris abgehalten. Der amtierende Ortsobmann, Hermann Steck, welcher sich in den vergangenen Jahren aufopferungsvoll in den Dienst des Vereins stellte, stand für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung.

Für die Übernahme dieses Amtes konnte glücklicherweise Jungimker Ludwig Thoma (34), aus Mals, gewonnen werden. Mit breiter Mehrheit

Kontakte

im Sozial- und Gesundheitssprengel Obervinschgau - I. Stock
Marktgasse 4 - 39024 Mals im Vinschgau
Telefonnummer: 337 / 1520578 2
E-Mail: Obervinschgau@anlaufstelle.bz.it

im Sozial- und Gesundheitssprengel Mittelvinschgau - I. Stock
Hauptstraße 134 - 39028 Schlanders
Telefonnummer: 337 / 1520579 7
E-Mail: Mittelvinschgau@anlaufstelle.bz.it

Öffnungszeiten

in beiden Sprengeln von Montag bis

Freitag

Montag: 15.00 – 17.00 Uhr

Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

wurde er von den ca. zwanzig anwesenden Mitgliedern für die nächsten Jahre in diese Position gewählt.

Neben der Amts-Übergabe und dem damit vollzogenen Generationswechsel an der Spitze des Malser Imkerbundes von Hermann Steck zu Ludwig Thoma, wurden außerdem Martin Telser, Veronika Fliri und Peter Pernstich in den Ausschuss gewählt. Somit konnte der Vorstand auf Wunsch der Mitglieder des Imkerbundes insgesamt verjüngt werden und die Zukunft der Malser Imker sichergestellt werden. **|**

MALS | Flora und Fauna in Mals und Umgebung

Papst Franziskus - Umweltzyklika "Laudato si"

Am 5. Oktober stellte Professor Paolo Renner auf Einladung unseres Dekans Stefan Hainz die Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus vor einem interessierten Publikum im Kulturhaus von Mals vor. Titel und Anfangsworte der Enzyklika entstammen dem Sonnengesang des Heiligen Franz von Assisi.

Die erste Umweltzyklika der Kirche befasst sich schwerpunktmäßig mit dem Umwelt- und Klimaschutz und setzt zudem Zeichen im Hinblick auf bestehende soziale Ungerechtigkeiten und auf die Erschöpfung der natürlichen Ressourcen. In den internationalen Medien wurde die Enzyklika vielfach als Aufruf zu einem weltweiten Umdenken und als Wendemarke in der Kirchengeschichte bezeichnet.

In anschaulichen Bildern schilderte Prof. Renner die Bedrohung der Erde durch das Gewinn- und Profitstreben der Menschen und Konzerne.

Die Erde könnte bei gerechter Verteilung der Nahrung 12 bis 20 Milliarden Menschen ernähren. In Wirklichkeit aber hat fast eine Milliarde Menschen nicht genug zu essen und muss hungern.

Der Mensch ist aber mehr als nur ein Konsument. Wir alle tragen Verantwortung für diese eine Erde und wir dürfen sie nicht zerstört an unsere Nachkommen weitergeben.

Die Kirche hat von Papst Franziskus den Auftrag bekommen, die Bevölkerung für die Bewahrung der Erde und der Schöpfung zu sensibilisieren.

Umwelt- und Klimaschutz sind aber auch bestimmende Themen in der Politik. In der EU wird beispielsweise die dringend erforderliche Ökologisierung der Landwirtschaft angestrebt und es ist erfreulich, dass sich auch unsere Landesräte Richard Theiner und Arnold Schuler dafür aussprechen.

Folgen wir also dem Aufruf von Papst



Feldgehölze auf der Malser Haide - eine naturnahe Landwirtschaft spiegelt sich in einer ästhetisch und ökologisch hochwertigen Kulturlandschaft wieder.

Franziskus und leisten wir durch den bewussten Konsum ökologisch hochwertiger Lebensmittel verbunden mit

einem umweltverträglichen Lebensstil unseren Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung.

Joachim Winkler

MALS | Gemeindebibliothek

Vorjahresbestenliste



Krenz, Armin:

Kinder brauchen Seelenproviant

Willmann, Thomas:

Das finstere Tal

Voll gute Schülerwitze

Guómundur Andri T.:

In den Wind geflüstert

Taschler, Judith W.

Roman ohne U

Superhugo startet durch!

Kerkeling, Hape:

Der Junge muss an die frische Luft

Ahlers, Jörgpeter:

Das Wunder von Björn

Tempel, Katrin:

Holunderliebe

Modiano, Patrick:

Gräser der Nacht

Bratley, Amy:

Ein Menü zum verlieben

Dietl, Erhard:

Die Olchis und die große Mutprobe

Moyes, Jojo:

Ein ganzes halbes Jahr (Bd.1)

Widmark, Martin:

Das Eisenbahngeheimnis

Enders, Giulia:

Darm mit Charme

Anpff um halb vier!

Terry, Teri:

Zersplittert (Bd. 2)

MALS/BURGEIS | Kulturhäuser

Die Kulturhäuser gehen an die Gemeinde über

In der Gemeinde Mals gab es bis vor kurzem die landesweit einzigen Kulturhäuser, welche noch als privatrechtliche Genossenschaft geführt wurden. Diese gutgemeinte Führungsform der Gründungsväter vor über 40 Jahren stellte sich in den vergangenen Jahren immer mehr als ungeeignet heraus, zumal die Kern-tätigkeit einer Genossenschaft, d.h. die eigentliche Mitgliederförderung im Falle eines Kultur- bzw. Vereins-hausbetriebes nicht eingehalten werden konnte. Zudem waren für die Zahlung der laufenden Kosten und notwendiger Investitionen die Umsätze der gemeinnützig ausgerichteten Kulturhäuser viel zu gering. Die Verschuldung, der Verwaltungsaufwand und die Verantwortung für den ehrenamtlichen Vorstand nahmen

ständig zu, sodass sich bei den letzten Wahlen keine Interessierten für den Vorstand fanden.

Deshalb machten sich die verbliebenen Präsidenten und Verwaltungsräte von Mals und Burgeis auf der Suche nach einer zukunftsfähigen Lösung. Nachdem weder eine Fusion mit bestehenden Genossenschaften noch der Kauf durch eine Fraktionsverwaltung möglich war, wendete man sich an die Gemeindeverwaltung. Im Sinne der Gleichbehandlung aller Mehrzweckgebäude im Gemeindegebiet beschloss der Gemeinderat im Herbst 2014 die Immobilien in Burgeis und Mals anzukaufen und gemeinsam mit den Vereinen vor Ort in der bisherigen Form weiter zu führen. Im September 2015 wurden die Genossenschaften endgültig aufge-

löst, in Liquidation versetzt und der Kauf vorbereitet, der dann kurz vor Weihnachten abgeschlossen werden konnte.

Ganz im Sinne der Gründungsväter und aller bisher ehrenamtlich tätigen Vereine stehen nun beide Häuser, getragen durch ein öffentliches Interesse, für die kulturellen, informativen und repräsentativen Veranstaltungen in Mals und Burgeis weiterhin zur Verfügung.

Allen bisherigen Präsidenten und Vorstandsmitglieder sei für ihren langjährigen ehrenamtlichen Einsatz für die Kulturhäuser von Mals und Burgeis herzlich gedankt. |

Fabi Ludwig und Sibille Tschennet für die Kulturhausgenossenschaften von Burgeis und Mals



links: Das Kulturhaus von Mals, rechts: das Burgeiser Kulturhaus wird vor allem von den Burgeiser Vereinen stark in Anspruch genommen

mitte0: Setzte die politische und zukunftsfähige Lösung für die Kulturhäuser um: Sibille Tschennet ehemalige Kulturreferentin der Gemeinde und Verwaltungsratsmitglied im Malser Kulturhaus

MALS | Menschen



Herzlichen Glückwunsch

Marianna Kreidl, Mals	zum 92sten	Ernst Noggler, Mals	zum 82sten
Anton Lechthaler, Mals	zum 91sten	Maria Blaas, Burgeis	zum 81sten
Albina Renner, Burgeis	zum 89sten	Konrad Schönegger	zum 81sten
Franz Steck, Planeil	zum 88sten	Max Bliem, Mals	zum 80sten
Hubert Fabi, Martinsheim Mals	zum 88sten	Notburga Theiner, Schlinig	zum 79sten
Ferdinand Stecher, Mals	zum 88sten	Hildegard Pratzner, Mals	zum 79sten
Josefa Schalkl, Laatsch	zum 87sten	Anna Paulmichl, Mals	zum 79sten
Johann-Josef Steck, Planeil	zum 87sten	Maria Katharina Specktenhauser, Burgeis	zum 78sten
Alois Theiner, Mals	zum 87sten	Karl Abart, Schleis	zum 78sten
Anna Kuenrath, Burgeis	zum 86sten	Emma Thöni, Mals	zum 78sten
Stefan Folie, Mals	zum 86sten	Regina Felderer, Alsack	zum 77sten
Anna Moriggl, Burgeis	zum 83sten	Johann Hohenegger, Alsack	zum 77sten
Elisabeth Steck, Planeil	zum 83sten	Wilhelm Felderer, Burgeis	zum 77sten
Maria Theresia Blaas, Tartsch	zum 83sten	Erna Baumgartner, Tartsch	zum 77sten
Elisabeth Mair, Mals	zum 83sten	Edith Felderer, Mals	zum 77sten
Alois Heinisch, Tartsch	zum 82sten	Gebhard Moriggl, Burgeis	zum 76sten
Herta Wallnöfer, Tartsch	zum 82sten	Olga Paula Mark, Burgeis	zum 76sten



MALS | Gemeinschaftsinitiative



Offene Werkstatt Mals 2016



In gemütlicher offener Runde wollen wir uns einmal im Monat treffen und gemeinsam **STRICKEN – HÄKELN – NÄHEN – BÜGELN**.

- Wolltest du schon lange mal wieder anfangen zu stricken – häkeln – nähen - ohne gleich einen ganzen Kurs besuchen zu müssen?
- Ärgerst du dich auch immer über die Bügelfalten, die nicht dort sind, wo sie hingehören?

KEINE Anmeldung nötig - einfach vorbeikommen und reinschauen, Erfahrungen austauschen und einen gemütlichen Nachmittag verbringen!

Wir freuen uns auf alle Strick- Näh- Häkel- und BügelfreundInnen!!!

JEDEN ERSTEN SAMSTAG im Monat von 15.00–17.00 Uhr
in der KVW Seniorenstube (alter Kindergarten)

Samstag 05. März 2016

Samstag 02. April 2016

Samstag 07. Mai 2016

Samstag 04. Juni 2016

JULI AUGUST SOMMERPAUSE

Samstag 03. September 2016

Samstag 01. Oktober 2016

Samstag 05. November 2016

Samstag 03. Dezember 2016

Die Teilnahme ist kostenlos. Für eventuelle Materialkosten ist ein Kostenbeitrag vorgesehen.

Eine Gemeinschaftsinitiative von Bildungsausschuss Mals, KVW-Senioren Mals und Tauschkreis Mals

Nähere Informationen unter Tel. 338 6397678 oder E-mail an biamals39024@gmail.com

PLANEIL | Schule

Aus unserer Grundschule in Planeil

In unserer Grundschule werden derzeit sieben Schüler und Schülerinnen nach reformpädagogischen Konzepten unterrichtet. Im Rahmen dieser finden zahlreiche Ausflüge und Projekte statt. Nachstehend blicken wir auf das erste Semester zurück.

Den Herbstausflug unternahmen die Kinder mit allen Lehrpersonen nach Schleis, um zusammen einen gemütlichen Tag auf dem Spielplatz zu verbringen. Im Rahmen des Religionsunterrichts besuchten die Kinder das Kloster im Münstertal.

Für die Martinsfeier bereiteten die Kinder ein Schattentheater vor, das das Leben des Hl. Martin darstellte. Nach dem Laternenumzug wurde im Dorfsaal gemeinsam gefeiert.

Die Grundschule Schleis lud die Schüler zum Schulkino „Der kleine Nick macht Ferien“ nach Schleis ein

und servierte Getränke und Knabberien.

In Schlanders besuchten die Kinder das Theaterstück „Oh wie schön ist Panama“. Ein anderes Theaterstück in italienischer Sprache besuchte die vierte Klasse.

Für die Weihnachtsfeier studierten die Kinder ein humorvolles Theaterstück ein über einen sturen Weihnachtsengel ein, der partout nicht bei den Vorbereitungen mithelfen wollte. Das Stück wurde einmal im Kindergarten Mals und zum Abschluss im Dorfsaal aufgeführt. Für das leibliche Wohl brachten die Kinder die zuvor im Gasthaus „Gemse“ gebackenen Kekse mit.

Die Grundschule Planeil öffnete am 12. Dezember ihre Türen für uns Eltern. Mit diesem Tag wollten die Lehrpersonen uns Eltern einen Ein-

blick in das Unterrichtssystem an der Schule geben und die Räumlichkeiten der Schule vorstellen. Die Lehrpersonen hatten Stationen aufgebaut, an denen wir uns in Gruppenarbeit mit unseren Kindern in Geschicklichkeit, Feinmotorik, Sprache, Kreativität und Logik üben konnten.

Während des ganzjährigen Projekts „Gesunde Jause“ bereiten die Kinder einmal pro Woche in der Schule ihre Jause selber zu.

Unsere Schule – klein, aber oho! Und wer weiß, vielleicht ergibt sich einmal die Möglichkeit, die Türen für alle Interessenten zu öffnen.

Eltern der Schüler





MALS | Schule

Eine Woche nur Englisch

„English in Action“ – Intensivsprachwoche am Oberschulzentrum Mals

Englisch ohne Prüfungsstress, ohne Test, frei in praktischen Übungen aus dem Alltag - mit Theater, Witzen, Liedern, Rollenspielen, Diskussionen zu aktuellen Themen wie soziale Netzwerke, Globalisierung, Flüchtlingskrise und selbstverständlich kam auch die britische Kultur nicht zu kurz.

Muttersprachliche Lehrpersonen übten mit Schülerinnen und Schülern der FOWI und SOGYM eine Woche in Kleingruppen die englische Sprache, wie man sie im Alltag braucht, z. B. auf Reisen, bei Diskussionen, bei mündlichen Prüfungen. Am Ende der Woche präsentierten die Kleingruppen ihr Gelerntes.

Die Schülerin Melanie Riedl und der Schüler Max Ebensperger sind sich einig: „Am meisten haben wir aus den verschiedenen Rollenspielen gelernt. Das war spannend und hat Spaß gemacht. Wir haben die Angst vor dem Sprechen der fremden Sprache abgelegt. Die jungen Lehrpersonen begegneten uns auf Augenhöhe, sorgten für eine lockere Atmosphäre und zeigten sich interessiert daran, wie wir gearbeitet haben. Das hat uns besonders motiviert. Angenehm



„English in Action“, Intensivsprachwoche am Oberschulzentrum Mals. Englische Kultur, Rollenspiele, Lieder, Witze, Englisch aus und für den Alltag. Die Schülerinnen und Schüler der FOWI und SOGYM genossen die lockere Lernatmosphäre.

war auch, dass wir Schülerinnen und Schüler der FOWI und SOGYM in den Kleingruppen durchgemischt wurden. So lernten wir neue Freunde kennen. Und nicht zuletzt fanden wir es schön, dass wir schon in den 2. Klassen an einer Intensivsprachwoche teilnehmen durften, normalerweise ist das den höheren Klassen vorbehalten. Wir würden so einen Kurs jederzeit wieder belegen.“

„English in Action“ wurde am Oberschulzentrum Mals von der Fach-

gruppe Englisch koordiniert. Die Englischlehrerinnen Victoria Grasser und Marilyn Egger dazu: „Wir erlebten die Schülerinnen und Schüler während dieser Intensivsprachwoche sehr positiv, sie lernten gerne, machten beherzt mit, gewannen Selbstvertrauen und erkannten den praktischen Nutzen der Übungen. Eine perfekte Ergänzung zum regulären Unterricht, weil authentisch und nachhaltig.“



Foto Aktionstage

MALS | Jugend



Der Winter im JuMa

Ende November gabs für alle, welche noch keinen Adventkalender hatten oder jemand anderen einen schenken wollten, einen Adventkalender-Workshop. Entweder einen Schokoladigen oder einen mit verschiedenen Sprüchen bastelten die Teilnehmerinnen- manche bastelten auch beide ☺



den. Tolle Geschenke entstanden, die Bilder sprechen für sich...

Außerdem gab es noch einen Termin, an welchem Badepralinen und Schokoladepralinen gemacht wurden- auch diese Geschenke konnten sich durch-



aus unter dem Weihnachtsbaum sehen lassen!

Am Samstag vor Weihnachten fand der zweite Aktionstag zum Thema „Weihnachten“ statt- es wurden Lebkuchenhäuschen gebastelt, Kekse ausgestochen, am Lagerfeuer gegessen, jede Menge



Spiele gespielt und zum Abschluss gingen wir in den Bärenkeller zum Weihnachtskino!

Der nächste Aktionstag findet für alle 5. Klasse Volksschüler der Gemeinde Mals am Montag, 8. Februar statt- das Thema natürlich Fasching ;-)

Im Jänner trafen sich 8 Mädels um gemeinsam die Nacht im JuMa zu verbringen- wer wollte, konnte sich ein Collage-Tagebuch basteln, es gab Pizzaraclette, einen Film, Schokoladefondue, Fotoshooting und viel Spaß!



Neben den alljährlichen Krampuslarven bauen, kamen heuer auch erstmals die Krippenbauer hinzu. Zudem wurde im Juma gemeinsam mit der integrierten Volkshochschule (IVHS) und unserer Referentin Martina Wallnöfer fleißig drei Mal 3 h Weihnachtsgeschenke gebastelt. Es haben sich soviel angemeldet, dass 2 Gruppen gebildet wur-



Programm Februar

Montag, 8.02. bis Dienstag, 9.02.: Hüttengaudi auf dem Watles - für Skifahrer& Nicht-Skifahrer! Mit Übernachtung!

Donnerstag, 11.02.: Girlsnachmittag für 1. Klasse Mit-telschülerinnen 14 h mit Eislaufen, Faschingskrapfen, beautytricks, Basteleien uvm.

Freitag, 12.02.: Fahrt nach Bozen ins Kino 10:20 h

5.Klasse Volksschule:

Mittwoch, 10.02.: Faschingsaktionstag
24. Februar: DJ WORKSHOP (kostenlos) 16:30 – 19:30 h

18. & 25. Februar: „stay creativ!“ Bastel- u. Backnachmittage 14–17 h

27. Februar: Tasty-Pizza-Abend 18 h

Winterurlaub in Pfelders

Gemeinsam mit dem AVS Mals wird heuer ein Wintercamp in Pfelders organisiert. Vom 23. Bis 26. März geht auf in die AVS Hütte in Pfelders und 3 Tage entspannt- beim Skifahren, chillen, wandern, Eislaufen, Schlafen, und vielem mehr! Sei auch du dabei und melde dich an!

Wann: Mittwoch, 23. Bis Samstag, 26.März (kurz vor Ostern)

Kosten: 70 € (Essen, Fahrt & Übernachtung inkl.)

Anmeldung: Innerhalb 13.03.2016
Bei wem: bei Anja ([347 6890713](tel:3476890713)) oder Veronika ([3278352518](tel:3278352518))

Zum Merken... Sommerprogramm Vorschau:

Meerreise (3.-9.Juli)

Buabmcamp (18.-20.Juli)

Mädelscamp (25.-27.Juli)

Unsere Öffnungszeiten:

Zum Billard spielen, gemeinsam kochen, Calcettospielen...

Mittwoch 16 bis 21 h

Donnerstag 16 bis 20 h

Freitag 15 bis 17:30 h

Samstag 18 bis 22:30 h

Alle Infos & Anmeldungen

bei Veronika Jugendzentrum Mals JuMa
Bahnhofstr. 37 - Mals
juma@jugendzentrum.bz
Tel. 327 8352518
www.jugendzentrum.bz/juma



MALS | Raiffeisenkasse Obervinschgau

Kalendervorstellung "Veranstaltungen 2016"

Vereine und Organisationen präsentieren im Kalender 2016 ihre Veranstaltungen und Events

Die Ferienregionen Obervinschgau und Reschenpass haben in Zusammenarbeit mit der Raiffeisenkasse Obervinschgau für das Jahr 2016 an einem besonderen Kalenderprojekt gearbeitet. Die Idee die Bevölkerung auf die wichtigsten Veranstaltungen und Events im Tätigkeitsgebiet aufmerksam zu machen, wurde im Bildkalender der Raiffeisenkasse Obervinschgau verwirklicht.

Die Vereine und Organisationen, welche die Veranstaltungen organisieren, haben die Termine, soweit bekannt, mitgeteilt und diese wurden im Kalender im betreffenden Monat mit Datum abgedruckt. Mit dem Kalender sind somit Einheimische und Gäste über die anstehenden Veranstaltungen im Jahr 2016 informiert. Auf das sogenannte „Hauptevent“



Vertreter der Vereine und Organisationen bei der Vorstellung des Kalender (von links): Günther Bernhart, Marco Amico, Franz Mall, Anja Schwarz, Armin Bernhard, Gerald Burger, Thomas Santer, Mirko Stocker, Deborah Zanzotti, Doris Bayer Thialer, Wolfgang Thöni und Uli Stampfer.

des Monats weist auch das Kalenderbild hin und dieses wird auch näher beschrieben. Die übrigen Veranstaltungen sind auf dem betreffenden Monat mit dem Datum und dem Titel angeführt. Anlässlich der Kalendervorstellung wurden die Veranstaltungen von den einzelnen Vereinen vorgestellt. Dabei wurden die Motivationsgründe dargelegt und interessante und wichtige Hintergrundinformationen wie z. B. der Arbeits-

einsatz unzähliger Freiwilliger, die organisatorischen Schwierigkeiten und auch das erhaltene Feedback oder die Kritiken aufgezeigt.

Die Verantwortlichen der Raiffeisenkasse Obervinschgau sind überzeugt, mit diese 18. Ausgabe des eigenen Bildkalender einen Mehrwert schafft und auch den Vereinen und Verbänden eine Wertschätzung für die Organisation und Durchführung zuteil wird. *Stecher Gerhard*

MALLES | La Pagina in lingua italiana

Un gruppo di giovani studenti ospitati nel centro giovanile JuMa

È bastato un semplicissimo contatto telefonico tra due capi sezione ANA, rispettivamente di Romana di Lombardia in provincia di Bergamo e di Malles Venosta per far giungere l'ultimo giorno dell'anno appena archiviato ed i primi giorni di quello appena iniziato; per far giungere circa 140 giovani studenti, nella nostra Val Venosta, suddivisi in due gruppi. I ragazzi, tutti giovanissimi studenti, hanno potuto visitare in tal modo diversi centri della Venosta quali, Glorenza, la stessa Malles, Curon Venosta indi i mercatini di Natale di Merano. Il cameratismo, tra vecchi commilitoni, da una parte il caposezione di Romana di Lombardia Ermanno Volpe e dall'altro i Venostani

Michele Chierico e il suo vice Pietro Zanolin, per rinsaldare l'amicizia tra alpini.

I giovani sono stati accompagnati da don Simone pelis: il problema principale per i giovani era quello di trovare in zona un posto al caldo, dove poter consumare il pranzo al sacco, senza dover entrare nei bar o locali pubblici. Detto fatto: L'ex consigliere comunale del PD Bruno Pileggi si è messo in contatto col primo cittadino e, con l'assessora comunale Marion Januth, responsabile del centro giovanile JU-MA. Il centro é stato messo a disposizione di Don Simone e dei suoi giovanissimi studenti che vi ha celebrato anche una santa messa. L'ospitalità, verrà cambiata.



i ragazzi di Romana di Lombardia Presso il Centro JUMA-

Bruno Pileggi

MALS | Tanz

Das Jahr der Volkstanzgruppe

Höhepunkte 2015

Jetzt ist es offiziell, das abgelaufene Jahr brachte für die Mitglieder der VTG-Mals und für alle Tanzbegeisterten im Obervinschgau gar einige Höhepunkte:



Das Jahr begann mit einem gutbesuchten Tanzkurs für fortgeschrittene Tänzer sowie mit einigen sehr interessanten Weiterbildungsveranstaltungen für die Mitglieder. Es ist schon fast zur Tradition geworden, von der Schützenkompanie Glurns eingeladen zu werden, am 30. April den Bandeltanz auf dem Dorfplatz aufzuführen. Das Regenwetter gehört mittlerweile zum Maieinschnellen in Glurns dazu. ☺



Um den heißen Temperaturen im Hochsommer auszuweichen wurde im Juli die Probe kurzerhand auf den Dorfplatz verlegt. Einige, von Ziachorglklängen angelockte Zuschauer gesellten sich spontan zur lustigen Tanzrunde und machten be-



geistert mit.

Ein Tanzl am Stilfserjoch im August, ließ den Ausflug nach Bormio für alle Teilnehmer unvergessen werden. Tanzend die Stadt erobern war das Motto des Tages, so wurde getanzt bis die Pflastersteine glühten.



Im September ging es gleich wieder über den Pass, diesmal um den Almatrieb in Valdidentro mit Auftritten zu bereichern. Zur Überraschung der Tänzer und Tänzerinnen wurden sie als Juroren für die Kuhprämierung



eingesetzt. Eines war bald klar: Man hatte eine gute Wahl getroffen.

Beim Gollimarkt, im Oktober, wurde mit einem heißen „Erdäpfrubl mit Apfelmus“ der eisigen Kälte getrotzt,



welcher bei den Marktbesuchern als kulinarische Rarität sehr geschätzt wurde.

Bei einem Besuch und Kurzauf-

tritt im Haus Ruben freuten sich die neuen Mitbürger unserer Gemeinde, und gar einige besuchten den Anfängertanzkurs im November.



Das Highlight des Jahres war sicherlich das Ziachorgltreffen am Erntedanksonntag.

Schon während der Hl. Messe machten die Tänzer und Tänzerinnen auf



sich aufmerksam, indem sie zu feinen Orgelklängen einen kirchlichen Reigen aufführten. Danach tanzte man im Kulturhaus zu den schwungvollen



Takten der Tanzlmsli Schluderns.



Beim anschließenden Ziachorgltreffen kamen Feinschmecker der guten Küche ebenso auf ihre Kosten wie Liebhaber authentischer Volksmusik. Eine abwechslungsreiche Augenweide für die zahlreichen Zuseher waren die Einlagen der Volkstanzgruppe Ulten.

Zum Jahresprogramm der Volkstanzgruppe gehört, neben der wöchentlichen Probenaktivität, auch die Beteiligung am „Vinschger Hoangart“ beim Mala Peppi in Laatsch.

Wer jetzt Lust zum Tanzen bekommen hat ist bei der Volkstanzgruppe Mals herzlich willkommen! |

Alle Infos

Obmann Moser Ulrich 3491587550
Menghin Elisabeth 3498129679
<https://facebook.com/Volkstanzgruppe>

SÜDTIROL | Rettungsdienst Weisses Kreuz

Sozialdienst beim Weissen Kreuz - sei dabei!!

Den freiwilligen Sozialdienst gibt es bereits seit einigen Jahren und er wurde mit einem Landesgesetz in Südtirol eingeführt. Am 1. August 2007 hat der erste freiwillige Sozialdiener beim Weissen Kreuz seinen Dienst angetreten, und mittlerweile sind ihm über die Jahre sehr viele Gleichgesinnte nachgefolgt. Derzeit sind 19 Sozialdienstleistende beim Weissen Kreuz in den verschiedensten Sektionen tätig. Sie sind eine wichtige und wertvolle Hilfe, und bringen sich mit ihrer Lebens- und Berufserfahrung sehr gut in das Vereinsleben ein. Die allermeisten Sozialdiener arbeiten im Krankentransport mit, das heißt, sie begleiten und betreuen die Patienten während des Transportes. Der Sozialdienst beim Weissen Kreuz kann von allen Bürgern ab dem 29. Lebensjahr geleistet werden, sofern sie für die Tätigkeit geeignet sind. Angesprochen sind vor allem Rentnerinnen und Rentner, aber auch Menschen, welche eine neue Lebenserfahrung machen möchten und Freude haben, anderen Menschen zu helfen und gleichzeitig für sich selbst etwas dazulernen.

Der Sozialdienst bietet sehr viel Flexibilität bei der Wahl der Anzahl der Wochenstunden sowie bei der Auswahl der Dienstdauer. Sozialdiener bekommen eine monatliche Spesenvergütung. Sie genießen aber auch (inklusive ihrer Familien) die Vorteile der Mitgliedschaft Weltweit PLUS.

Wir haben einige Sozialdiener gefragt, wie es ihnen beim Weissen Kreuz geht:

Sulser Josef, Ultental:

Wie gefällt Ihnen die Mitarbeit als Sozialdienstleistender beim Weissen Kreuz?

Die Mitarbeit als Sozialdienstleistender gefällt mir sehr gut. Sie ist für mich als Rentner eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Ich fühle mich gebraucht, und alle, denen ich begegne, sind freundlich und hilfsbereit.

Kofler Albin, Lana:

Wie kam es dazu, dass Sie sich für den Sozialdienst beim Weissen Kreuz gemeldet haben?

Ich bin vor 2 Jahren in Pension gegangen und habe daher eine neue Herausforderung gesucht. Wichtig war mir eine Tätigkeit im sozialen Bereich.

Können Sie den Sozialdienst beim Weissen Kreuz weiterempfehlen – wenn Ja, warum?

Ich kann den Sozialdienst auf jeden Fall weiterempfehlen, weil die Erfahrungen, die ich in dieser Arbeit sammle, wertvoll sind.

Patscheider Roswitha, Mals:

Was sind Ihre Aufgaben als Sozialdienstleistender?

Ich bin im Krankentransport tätig - d.h., ich begleite Patienten beim Transport ins Krankenhaus zu Visiten, Therapien, Dialyse usw.

Mahlknecht Benno, Schlanders:

Wie gefällt Ihnen die Mitarbeit als



Sozialdienstleistender beim Weissen Kreuz?

Die Mitarbeit gefällt mir sehr gut, da ich mit vielen interessanten Mitarbeitern und Patienten im Kontakt bin und sehr viele neue Erfahrungen sammeln kann.

Gibt es eine besondere Situation auf die Sie sich immer gerne erinnern?

Vor allem denke ich da an die Dankbarkeit der Patienten und an die vielen Gespräche während der Transporte. Diese helfen den Kranken, ihre Situation zu erleichtern.

Können Sie den Sozialdienst beim Weissen Kreuz weiterempfehlen – wenn Ja, warum?

Ich kann diesen Dienst jedem empfehlen, da man eigentlich nur positive Erfahrungen machen kann. |

Sind Sie auch interessiert mitzuhelfen?

Dann können Sie sich gerne innerhalb 12. Februar 2016 bei uns melden:

Landesrettungsverein Weisses Kreuz
Personalabteilung
Lorenz Böhler Straße 3
39100 Bozen

T. 0471444382

F. 0471444373

Mail: zivildienst@wk-cb.bz.it

www.weisseskreuz.bz.it

MALS | Badminton**Mannschaftsmeisterschaft
Serie A**

Einen äußerst guten Start legte unsere junge Mannschaft in der Serie A hin, denn bei den bisherigen Begegnungen konnten sie nur Siege einfahren und sich so ganz vorne in die Rangliste positionieren. Weiter so!

Mals:Lazio	5:0
Kaltern: Mals	1:4
Piume Argento (Sizilien)	2:3
Mals : Acqui Terme	5:0

VSS Familienturnier in Mals

Am drittten Adventsonntag war in der Großraumturnhalle Familienbadminton angesagt. 45 Paarungen aus Südtirol trafen sich in Mals, um in drei Kategorien (U9, U11, U13) Matches zu absolvieren. Eine riesen Gaudi für die Kids mit ihren Eltern Badminton spielen zu dürfen. Anschließend gab es eine Adventfeier und tolle Preise! Für Mals waren 22 Paarungen am Start!

**Riesen Aufgebot des ASV
Mals in Chiari**

Beim ersten Grand Prix Turnier des Jahres in Chiari war der ASV Mals zahlenmässig richtig gut vertreten. Mit 32 Teilnehmern waren wir wohl der nummernreichste Verein am Start.

Aber auch qualitativ hinterließ man Spuren. Dabei standen fast alle unserer Teilnehmer mindestens einmal auf dem Treppchen. Als Gäste des GSA Chiari kam auch der gesellige Teil nicht zu kurz. Wir waren alle privat untergebracht und dem Gastverein gebührt unser aller Dank.

Besonders in der allgemeinen Klasse drückten die Malser ihre Stärke aus. Kevin Strobl (2x Gold) und Andreas Stocker (Gold/Silber/Bronze), waren die erfolgreichsten Malser Spieler. Gold ging weiters an Mur Maria Luise und Silvia Garino im DD, an Lukas Osele/Kevin Strobl im HD, an Marah Punter zusammen mit Kevin im gemischten Doppel. Auch Judith Mair, Maria Stecher und Rudi Sagmeister sorgten für Gold in den Bewerben des gemischten Doppels.



die junge, erfolgreiche Serie A Mannschaft des ASV Mals



die 32 Teilnehmer am Grand Prix Turnier in Chiari

Für unsere Jüngsten wie Anna Sofie, Julia, Lena, Milena, Nora, Simon, Michi und Matthias war es das erste größere Grand-Prix Turnier außerhalb der Region. Sie durften somit das erste mal richtig Wettkampfluft im Nationalen Badmintonzirkus sammeln, aber sie haben ihre Sache sehr gut gemacht, Julia und Anna Sofie waren im Mädchendoppel U13 sogar im Finale und spielten dort drei Sätze, genauso wie Milina mit ihrem Mixedpartner aus Kaltern, Gizzali Martin. Ein großes Kompliment an alle Teilnehmer für den Zusammenhalt und für das gute Abschneiden!

Sonstiges

Im Monat Dezember hielten die einzelnen Gruppen ihre Weihnachtsfeiern ab. Da waren alle sehr kreativ, denn vom Stockbrotgrillen bis über Schokofondue war das Angebot groß. Allzu lange wurde in den Weihnachtsferien allerdings nicht pausiert, denn nach Weihnachten organisierte unser Chef-Trainer Henri ein 4 tägiges Camp mit Vereinsspielern, aber

auch mit Gastspielern aus dem Rest Italiens!

Unsere Trainer und Führungsgilde musste die Erste Hilfe Schulbank drücken, denn das Gesetz zum Defibrillatorgerät verlangt das. Somit gibts nun in unserer Sektion 9 ausgebildete Ersthelfer!

Die jährliche Mitgliederversammlung war mit 150 Teilnehmern wiederum ein tolles Sektionsfest bei dem Presse, Gemeinde und Hauptverein mit ihren Vertretern uns die Ehre erwiesen. Ein tolles Buffett, das unsere Mamis vorbereitet hatten, rundete den netten und informativen Abend ab, der auch zum Spielen und geselligen Beisammensein einlud. ■



GePa
Pictures

BURGEIS, WATLES | Sport

Audi FIS Ski Cross World Cup Watles am 16. und 17. Januar

Die Vorbereitungen auf das Mega-Event über viele Monate hinaus haben sich nun gelohnt. Stolz und sehr zufrieden zeigen sich OK-Chef Gerald Burger, Watles-Präsident Günther Bernhart und deren weitere Mitglieder im OK Team Judith Abart - Sekretariat, Lea Stecher - Ferienregion Obervinschgau und Nadine Flora - Medien & Kommunikation nach diesem gigantischen Wochenende. Die beiden spektakulären Welt Cup-Rennen am Watles wurden auch von internationalen Fernsehstationen wie ZDF, ORF und Eurosport sowie in 25 Ländern zum Teil live weltweit übertragen und konnten so von zahlreichen Zuschauern verfolgt werden. Die Resonanz spricht für sich: Sehr viel Lob ernteten die Veranstalter Ski Cross Watles und Ferienregion Obervinschgau. Von Seiten der FIS - Federazione Internazionale Ski hörte man nicht zuletzt deshalb nur Gutes,

weil die Welt Cup-Rennen in dieser Größenordnung die ersten waren und nach einer vorhergegangenen Absage sehr kurzfristig neu geplant werden mussten. Sicherlich das größte Lob kam jedoch von den Athleten selbst - jene, um die es bei der sportlichen Veranstaltung geht. Sie kommen bereits seit Bestehen der permanenten Strecke immer wieder zum trainieren auf den Watles und schätzen sowohl die Gastfreundschaft der Betriebe als auch die Organisation vor Ort.



GrettiPhoto

Ein großes ‚Vergelts Gott‘ gilt allen Sponsoren, die das Event finanziell unterstützt haben, sowie den vielen freiwilligen Helfern, welche in sämtlichen Bereichen rund um das Groß-Event ihr Bestes gegeben haben!

>> Bausparen – Grundstein für das Eigenheim

Eigenheim

- Erwerb
- Bau
- Sanierung



Raiffeisen Offener Pensionsfonds
Begünstigtes Bauspardarlehen
Maximale Laufzeit 20 Jahre
Flexible Tilgungsmöglichkeiten
Steuerliche Absetzbarkeit der Zinsen

Individuell und flexibel

Werbemitteilung betreffend Zusatzrentenfonds - vor dem Beitritt lesen Sie das Informationsblatt, die Geschäftsordnung und das standardisierte vereinbarte Beispiel. Der Verkaufsförderung dienende Werbemaschine. Die Vertragsbedingungen entnehmen Sie bitte den Informationsblättern, die im Internet im Abschnitt Transparenz und den Infoports bzw. Schalter bei Raiffeisenkasse zur Verfügung stehen. Informationen dazu unter www.raiffeisenpensionsfonds.it.

Programm Februar

22. September 2015 bis 1. Mai 2016



Sauna

Dienstag bis Freitag | 16:00- 22:30 Uhr

Samstag / Sonntag/ Feiertag | 14:00- 19:30 Uhr

Jeden Mittwoch: Frauensauna

Montag Ruhetag



Hallenbad

Dienstag bis Freitag

14:00- 21:30 Uhr

Samstag / Sonntag/ Feiertag

14:00- 19:30 Uhr

Montag Ruhetag



Tennis

täglich

08:00 – 24:00 Uhr



Kegeln

Montag bis Samstag

18:00- 01:00 Uhr

Sonntags auf Anfrage



Fitness

täglich

06:00- 23:00 Uhr

für alle Abonnenten (Chip- Eintritt)



Power - Workout

Montag 19.30 Uhr

18.01.- 21.03.2016



Smovey Fitness

Montag 18.30 Uhr

18.01.- 21.03.2016



Zumba

Dienstag 20 Uhr

12.01.-22.03.2016



Morgenschwimmen

Donnerstag 7.30- 9.15 Uhr

Eintritt mit 10 Punktekarte |
Saisonskarte | Jahreskarte



Wassergymnastik

Donnerstag 8 Uhr

Eintritt mit 10 Punktekarte |
Saisonskarte | Jahreskarte



Bodyforming

Donnerstag 19.30 Uhr

14.01.- 24.03.2016



Sauna- Spezial

Mittwoch 10. Februar & Samstag 13. Februar

Thema: Bergsteiger- Showaufguss

An Samstagen mit Saunaspezial bleibt die Sauna bis 22 Uhr geöffnet!

Eintritt nach 19.30 Uhr nur für Besitzer der 10- Punkte- Karte | Saisonskarte oder Jahreskarte!



Kegelturnier der Sport- und Freizeitvereine

19.- 20.- 21. Februar 2016

In lockerer Atmosphäre treten Sport- und Freizeitvereine im sportlichen Wettkampf gegeneinander an. Das gesamte Turnier findet an einem Wochenende statt.

Anmeldeschluss: Freitag , 12.01.2016

**Fachschule für Land- und Forstwirtschaft
Fürstenburg**

Kursprogramm

fs.fuerstenburg@schule.suedtirol.it / Tel. 0473 836500

Titel: Senn- Aufbaukurs

Zielgruppe: Senn- und Sennerinnen mit Sennkurs und mindestens zweijähriger Alperfahrung

Inhalt: Qualitätssicherung und Hygieneauflagen; Kulturenherstellung und -einsatz; Herstellung von Frisch-Weich- Alm- und Bergkäse, Sauer Milchprodukte, Spezialitäten

Gilt als Hygieneschulung gemäß V0 (EG) Nr. 852/2004

Kursort: Fürstenburg Burgeis

Termin: Mo 29.02. – Do 3.03.2016 und am Di 03.05.2016 von 9.00 – 17.00 Uhr

Referenten: Dr. Haid Elisabeth, Dr. Bertram Stecher, Thomas Wallnöfer und Externe

Gebühr: 160 Euro

Anmeldung: bis Fr 12.02.2016.

Titel: Imkerei Schnupperkurs

Zielgruppe: Interessierte bzw. angehende Imker/innen

Inhalt: Wer Interesse an Bienen und Imkerei hat, kann hier konkrete Einblicke in die Bienenhaltung und Imkerei bekommen. Speziell für Personen, die noch keinen Kontakt mit Bienen gehabt haben, aber schon lange den Wunsch haben, selbst mit der Bienenhaltung zu beginnen.

Kursort: Fürstenburg Burgeis

Termine: Fr 11.03.2016 von 18.00 – 21.00 Uhr sowie drei Praxisvormittage im Mai und Juni 2016

Referenten: Valentin Habicher und Othmar Telfser

Gebühr: 74 Euro

Anmeldung: bis Mo 07.03.2016

Anmeldung bis Fr 15.01.2016 T 0473 836500 oder im Büro des Imkerbundes 0471 063990

GEMEINDEBIBLIOTHEKEN MALS



ÖFFNUNGSZEITEN

Bibliothek/Artothek Mals:

Mo, Mi, 8-11 u. 14.30-17.30

Di, Do, 8-11

Fr 8-11 u- 14.30-18.30

Leihstellen:

Burgeis: Dienstag 14.30-16.00

Laatsch: Donnerstag 16.00-17.30

Matsch: Dienstag 13.30-15.30

Schleis: Donnerstag 17.00-18.00

Tartsch: Dienstag 15.30-17.00

www.bibliomals.blogspot.it - Tel.Fax : 0473 835255

PR-INFOS

Bei Haarfärbemitteln gilt :

Was nicht ausdrücklich verboten ist , ist erlaubt!

Bei allen anderen kosmetischen Mitteln wird von der Kosmetikverordnung genau vorgeschrieben, welche Farbstoffe verwendet werden dürfen.

Bei den Haarfärbemitteln dagegen nicht.

Jahrzehnte lang (seit 1906) wurde z.B. PENYLENDI-AMIN verboten, 1985 dann aber trotz aller Warnungen wieder erlaubt .

Es kommt in allen gängigen Haarfarben und leider auch in Hennaprodukten fragwürdiger Herkunft (auch hierzulande) vor und wird als Fixiermittel verwendet .

PENYLENDIAMIN steht im Verdacht Erbgutschädigend und Krebserregend zu sein, wirken allergen und werden oft für Hauterkrankungen mitverantwortlich gemacht.

Einziger Hinweis auf der Packung, der den kritischen Anwendern von Haarfärbemitteln auffällt, ist, dass dieses Produkt für Personen unter 16 Jahren nicht bestimmt ist.

Die EU verschärfte die Kosmetikverordnung und schützt somit nicht wirklich den Anwender sondern nur den Produzent.

Welche Alternativen gibt es?

Schon seit Jahrtausenden macht sich der Mensch die Pflanzeninhaltsstoffe zu Nutze, so auch als Haarfarbe.

Gerbstoffe in der Pflanze sind wertvolle Wirkstoffe (Blätter, Rinden, Früchte usw.) die sich mit den Eiweißbausteinen der Haut und des Haares verbinden, entzündungshemmend und äußerst wohltuend sind.

Außerdem sind reinste Pflanzenhaarfarben 100% biologisch abbaubar .

Einige Produzenten verfügen sogar über die Gemeinwohlbilanz. Somit werden auch faire Arbeitsbedingungen bei der Herstellung garantiert.

Naturfriseurin Béatrice Raas

HAARE ETWAS DUNKLER MACHEN

100 gr. frische Efeublätter

50 gr Walnussblätter

1 Spritzer Zitrone

1 l Wasser

Zutaten ca.15 Minuten im Wasser sieden lassen.

Danach ab sieben und für ca 10 Minuten in den Kühlschrank stellen. Täglich die Haare mit dem Sud waschen.

Nach etwa 7 Tagen

sollten die Haare allmählich dunkler werden.

Viel Spaß beim Ausprobieren

VERANSTALTUNGEN

MALS | KVV Senioren
09.02.

um 14.30 Uhr Faschingsfeier für Senioren im Seniorenraum Mals

MALS | Fraktionsverwaltung
12.02.

um 20.00 Uhr Rückblick über die Verwaltungsjahre 2000-2016 im Altersheim in Mals

MALS | Sport+Well
10. + 13.02.

Sauna Spezial - Thema : Bergsteiger-Showaufguss mit Saunawart Ritchi

MALS | Sport+Well
19.-20. und 21. Februar

Kegelturnier der Sport+Freizeitvereine

MALS | Feuerwehr
20.02.

um 20 Uhr Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Mals im Zivilschutzzentrum

GEMEINDE MALS | Wahlen
28.02.

Wahl des Verwaltungskomitees der Eigenverwaltungen B.N.R. der Gemeinde Mals in allen Fraktionen

MALS | Caritas
02.03.

von 18-19 Uhr Trauercafé in der Kapuzinerstube im Alten-u.PflegeheimMals

MALS | Bildungsausschuss
05.03.

von 15-17 Uhr Offene Werkstatt Mals 2016 in der Seniorenstube



**Faschingsfeier
für Senioren**

am Dienstag, 09. Februar 2016
um 14:30 Uhr
im Seniorenraum

Musikalische Begleitung!
Männerchor Mals
mit der Dorfchronik!

Lustige Einlagen!



Caritas

Trauercafé
In Mals
Kapuzinerstube
Alten- und Pflegeheim
Martinsheim

Da sein Ankommen
Sich austauschen
Über Trauer reden
Wiederkommen

Das Trauercafé ist ein offener Treffpunkt für Trauernde, unabhängig davon, wie lange der Verlust zurückliegt. Der Austausch in der Gruppe kann helfen, den Schmerz über einen Verlust mit anderen zu teilen. Die Trauernden werden von Ehrenamtlichen der Caritas Hospizbewegung begleitet. Dazukommen und Gehen ist während der Treffen möglich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Treffen finden an folgenden Terminen statt

- Mittwoch, 13.01.2016, 18 – 19 Uhr
- Mittwoch, 03.02.2016, 18 – 19 Uhr
- Mittwoch, 02.03.2016, 18 – 19 Uhr
- Mittwoch, 06.04.2016, 18 – 19 Uhr
- Mittwoch, 04.05.2016, 18 – 19 Uhr
- Mittwoch, 08.06.2016, 18 – 19 Uhr

Ort Kapuzinerstube, Alten- und Pflegeheim Martinsheim, Bahnhofstr. 10, 39024 Mals

Infos Caritas Hospizbewegung, Hauptstr. 131, 39028 Schlanders Tel. 366 58 89 441, hospiz.schlanders@caritas.bz.it

**Redaktionsschluss
für die März-Ausgabe**
18. Februar 2016

Impressum

Eigentümer & Herausgeber

Marx Elfriede

39024 Mals, Spitalstrasse 2
Tel. 0473 831 535 Fax 0473 835 899
elfriede@schreibstube.it

PEC-Adresse: MARX.ELFRIEDE@PEC.IT
http://www.mals-aktuell.com
http://www.schreibstube.it

presserechtlich Verantwortlicher:
Josef Laner, Journalist

Umbruch: die;Schreibstube

Druck: SÜDTIROL DRUCK OHG

Eingetragen im Presseregister
des Landesgerichtes:
Bozen 18.6.2013 Nr.8/2013.



APOTHEKEN

Februar

- 06.–12. MALS
Tel. 0473 831130
- 13.–19. SCHLUDERNS
Tel. 0473 615440
- 20.–26. PRAD
Tel. 0473 616144

Februar/März

- 27.–04. LAAS
Tel. 0473 72706
- 05.–11. GRAUN
Tel. 0473 632119

DIENSTHABENDE ÄRZTE

Februar

- 06.–07. Dr. Rauner Helmut
Tel. 0473830474
- 13.–14. Dr. Skocir Bettina
Tel. 348 7388448
- 20.–21. Dr. Heinisch Josef
Tel. 0473 615095
- 27.-28. Dr. Stocker Josef
Tel. 335 677 2678

März

- 05.–06. Dr. Stocker Raffaella
Tel. 335 6778002
- 12.-13. Dr. Hofer Georg
Tel. 335 563 0697

Spitzenwerber sehen ihre Anzeige am liebsten im kleinen Format

INCONTRO MODA - TREFFPUNKT DER MODE



Winterschlussverkauf
5. Jänner bis 16. Februar 2016

Mode BLAAS - Gen. Verdross 42 - MALS - 0473 830574

PLAGG



Mals, G.I. Verdross-Str. 49
Tel. 0473 831155

Obst, Gemüse,
Blumen, Weine

DIETL
Ihr Lebensmittelmarkt - Il Vostro supermercato

DESPAR



**Jetzt neu!!
Bio Huhn**

Mals, G.I. Verdross-Strasse

FORST

FORSTERBRÄU MALS
Restaurant & Bar

Wir machen kurz Ferien

Sonia & Daniel mit Team
Tel.. 0473 830039

**Gerichts-
Apotheke** seit/dal 1825

Mals

Bachblüten-Therapie,
Allopathie, Pflanzentherapie,
Homöopathie, Galenika



Dr. Fragner-Unterperfinger Johannes
Peter-Glückh-Platz 1, Mals, T +39 0473 831130
info@apotheke-mals.com, www.apotheke-mals.com
Mo-Fr. 8.30.-12.00 15.00.19.00 / Sa 8.30.-12.30

**BUCHBINDER
WEIRATHER**

ZEITSCHRIFTEN - TABAK
Mals Zentrum - Tel. 0473 831105

Naturkosmetik Khadi!



*Haarfarben, Haaröl,
Duschgel,
Shampoo,
Körperöle, Kräuter
Gesichtsmasken*

Engelsrufer



ZWICK
MALS
TEL. 0473 83 19 36
www.goldschmiede-zwick.com

SEIT GENERATIONEN
Goldschmiede & Uhrmacher

*Bis 14.02.
spezieller
Winterschußverkauf
dann die neue
Frühjahrsmode*

**Bei
Elvira**

RESTAURANT - PIZZERIA

Lampl

Kaspar und Monika
Gerstgrasser

39024 MALS - MALLEES
Dr. H. Flora Str. 4
Tel. 0473 83 10 85
Donnerstag Ruhetag
Geweiht giorno di riposo

**AB 05. FEB. 2016 SIND WIR
WIEDER FÜR SIE DA!**

viva
NATURFRISEUR • BÉATRICE RAAS

MEISTERFRISEUR FÜR DAMEN UND HERREN
TEL. 0473 831621 • WWW.NATURFRISEUR.IT

ÖFFNUNGSZEITEN
DI - FR 8.00 - 14.00 UHR
SA 8.00 - 16.00 UHR

EP:Peer TV, Video, HiFi, Haushaltsgeräte,
PC Multimedia
Electro Peer KG des Peer Dietmar & Co.

EYRS/LAAS Vinschgaustraße 31
Tel. ++39 0473 73 99 38
Fax ++39 0473 73 96 34
E-Mail: verwaltung@electropeer.it

PRAD a.St. Kreuzgasse 2/F
Tel. & Fax ++39 0473 61 60 82

MALS Bahnhofstrasse 2/c
Tel. & Fax ++39 0473 83 01 88

EP: Electronic Partner

Ausdruck Ihrer Datei
A4 - A3 / sw oder 4c
Ihre Datei (PDF) auf USB-Stick
mitbringen oder einfach mailen



die;Schreibstube
Spitalstrasse 2, Mals
Email: elfriede@schreibstube.it
Internet: <http://www.schreibstube.it>
<http://www.mals-aktuell.com>

alperia

**Strahlend
Lebenskraft
spenden.**

*wir sind
südtiroler
energie*

www.alperia.eu